

Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen OGAW. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses OGAW und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Anteils-kategorie „Privilege“ BNP PARIBAS BOND 6M (FR0013301686)

BNP PARIBAS ASSET MANAGEMENT France, eine Verwaltungsgesellschaft der Unternehmensgruppe BNP Paribas.

Ziele und Anlagepolitik

Anlageziel: Das Anlageziel des FCP der Kategorie „auf Euro lautende Anleihen und andere Schuldtitel“ besteht darin, über einen Mindestanlagehorizont von sechs Monaten eine Wertentwicklung zu erzielen, die jene des folgenden zusammengesetzten Referenzindex übertrifft: 80 % thesaurierter €STR (Euro short-term rate) + 20 % Bloomberg Barclays Euro Aggregate 1-3 Years (mit wiederangelegten Kupons), nach Berücksichtigung der laufenden Kosten. Die Zusammensetzung des FCP kann erheblich von jener des zuvor genannten zusammengesetzten Referenzindex abweichen.

Wesentliche Eigenschaften des FCP:

Um das Anlageziel zu erreichen, setzt das Euro-Anleihen-Verwaltungsteam eine Strategie in vier Schritten um: (i) der Anleihausschuss legt die wichtigsten Achsen der Verwaltungspolitik für Anleihen bezüglich Zinssensitivität, Positionierung auf der Zinskurve und Exposition im Kreditrisiko fest, (ii) die Verantwortlichen für die Anleihenverwaltung legen anschließend die Zins- und Kreditrisikoziele für die quantitative Risikoallokation bezüglich Zielsensitivität und Exposition in Kreditrisiken fest, (iii) die Emittenten werden auf der Basis von Empfehlungen von Analysten ausgewählt, die auf Kreditrisiko und Renditeunterschiede zwischen den Emittenten spezialisiert sind, und (iiii) auf der Basis der vorgenannten Elemente führt das Anleihen-Verwaltungsteam die Portfoliokonstruktion des BNP PARIBAS BOND 6 M durch die Auswahl von Finanzinstrumenten durch.

Die Instrumente mit einer Laufzeit von über zwei Jahren stellen mindestens 15 % des Nettovermögens des FCP dar.

Die gewichtete durchschnittliche Restlaufzeit der Instrumente im Portfolio ist auf 18 Monate beschränkt. Die globale Sensitivitätsspanne liegt zwischen 0 und 0,50. Kein Titel weist eine Laufzeit von mehr als 3 Jahren auf.

Der FCP kann bis zu 100 % seines Nettovermögens in auf Euro lautende Zinsprodukte investieren - Anleihen mit festem und/oder variablem Zins und/oder Indexanleihen und/oder Wandelanleihen (bis zu einer Grenze von 10 % des Nettovermögens bei Wandelanleihen) - und bis zu 20 % seines Nettovermögens in kurzfristige Geldmarktinstrumente, mittelfristige börsengängige Wertpapiere, Euro Commercial Paper, BTF (festverzinsliche Schatzanweisungen) und alle staatlichen Titel, die keine Anleihen sind, jedoch dieselben Eigenschaften aufweisen (mehrjährige italienische Schatzanweisungen mit variablem Zins [CCT] usw.).

Der Anlageverwalter verfügt über interne Bewertungsverfahren für Kreditrisiken. Die Nutzung der hier erwähnten Ratings erfolgt nicht ausschließlich oder systematisch, sondern ist Bestandteil der Gesamtbewertung der Kreditqualität einer Emission oder eines Emittenten, auf die sich der Anlageverwalter bei der Festlegung seiner eigenen Überzeugungen hinsichtlich der Titelauswahl stützt. Der FCP investiert in Anleihen, die ein Mindestrating von BBB- (Standard & Poor's und Fitch) oder Baa3 (Moody's) aufweisen oder von der Verwaltungsgesellschaft als gleichwertig angesehen werden, und in Geldmarktinstrumente mit geringer Sensitivität und einem langfristigen Emittenten-Mindestrating von „Investment Grade“ (BBB- [Standard & Poor's] oder Baa3 [Moody's] oder BBB- [Fitch]) oder, falls kein solches vorhanden ist, mit einem kurzfristigen Emittentenrating desselben Niveaus (A3/P3/F3) oder einem Rating, das von der Verwaltungsgesellschaft als gleichwertig angesehen wird.

Unternehmensanleihen können bis zu 100 % des Nettovermögens darstellen. Der Anlageverwalter kann derivative Instrumente nutzen, die auf dem französischen und/oder auf ausländischen Terminmärkten oder außerbörslich gehandelt werden, um das Portfolio gegen Wechselkursrisiken abzusichern und/oder um ein Engagement im Zins- und/oder Kreditrisiko zu erzielen. Auf andere Währungen als Euro lautende Aktiva werden grundsätzlich gegen das Wechselkursrisiko abgesichert.

Rücknahmeanträge werden von BNP Paribas Securities Services von Montag bis Freitag um 14:00 Uhr zusammengefasst. An einem bestimmten Tag um 14:00 Uhr zusammengefasste Aufträge werden auf der Basis des nächsten Nettoinventarwerts ausgeführt (also Auftrag am Tag bis 14:00 Uhr mit Ausführung zu einem Nettoinventarwert von Tag, der am T+1 berechnet wird) und am Berechnungstag des Nettoinventarwerts abgerechnet oder geliefert, d. h. T+1.

Sonstige Informationen: Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge: Nettoergebnis: Thesaurierung - Realisierte Nettogewinne: Thesaurierung.

Der empfohlene Anlagehorizont beträgt sechs Monate. Umweltbezogene, soziale und Governance-Kriterien (ESG) fließen in den Entscheidungsfindungsprozess des Anlageverwalters ein, stellen dabei jedoch keinen ausschlaggebenden Faktor dar.

Weitere Einzelheiten sind im Prospekt des FCP aufgeführt.

Risiko- und Ertragsprofil

Geringeres Risiko

Höheres Risiko

Typischerweise geringerer Ertrag

Typischerweise höherer Ertrag

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

• Die Wertentwicklung in der Vergangenheit, wie beispielsweise die Daten zur Berechnung des synthetischen Index, ist möglicherweise kein zuverlässiger Indikator für das zukünftige Risikoprofil des FCP.

• Für die mit dem FCP verbundene Risikokategorie besteht keine Garantie und sie kann sich im Laufe der Zeit ändern.

• Die niedrigste Kategorie bedeutet nicht „risikofrei“.

• Die Risikokategorie ergibt sich aus der Anlage in Geldmarktinstrumenten und kurzfristigen Anleihen mit sehr niedriger Volatilität.

Wesentliche Risiken, die im Indikator nicht berücksichtigt werden und zu einer Senkung des Nettoinventarwerts führen können:

• **Kreditrisiko:** Risiko der Herabstufung des Ratings eines Emittenten oder seines Zahlungsausfalls, was zu einem sinkenden Wert der Finanzinstrumente führen kann, die mit ihm verbunden sind.



Kosten

Die von Ihnen gezahlten Kosten und Gebühren werden verwendet, um die Kosten für den Betrieb des FCP, einschließlich der Kosten für Marketing und den Vertrieb von Anteilen zu decken; diese Gebühren reduzieren das potenzielle Wachstum Ihrer Anlage.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage

Ausgabeaufschläge Nicht vereinnahmt vom OGA: 2,00%

Rücknahmeabschläge entfällt

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der vor der Anlage von Ihrem Kapitalbetrag abgezogen wird.

Kosten, die der FCP innerhalb eines Jahres zu tragen hat

Laufende Kosten 0,11% (*)

Kosten, die der FCP unter bestimmten Umständen zu tragen hat

An die Wertentwicklung des 20inkl. aller Steuern der Performance über der Performance gleich oder über dem Referenzindex, der zusammengesetzt ist aus 80thesaurierter €STR + 20% Bloomberg Barclays Euro Aggregate 1-3 Years im Referenzzeitraum.

Der Ausgabeaufschlag und der Rücknahmeabschlag sind Höchstwerte. In manchen Fällen zahlen Sie möglicherweise einen geringeren Betrag. Die tatsächliche Höhe der Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge können Anleger bei ihrem Berater oder ihrem Distributor erfragen.

(*) Der Prozentsatz der laufenden Kosten basiert auf den annualisierten Gebühren, die zuvor vom FCP getragen wurden.

Dieser Wert kann von Jahr zu Jahr schwanken. Nicht enthalten sind:

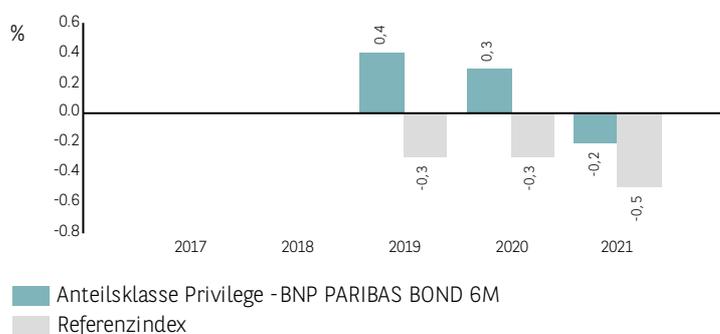
- An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren.
- Vermittlungsgebühren, außer im Falle eines Ausgabeaufschlags und/oder Rücknahmeabschlags, den der FCP beim Kauf bzw. Verkauf von Anteilen in einer anderen kollektiven Kapitalanlage gezahlt hat.

An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren werden erhoben, wenn die Wertentwicklung des FCP die Wertentwicklung seines Referenzindex übertrifft, selbst wenn die Wertentwicklung des FCP im Referenzzeitraum negativ ist.

Für das vorherige Geschäftsjahr wurden keine an die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren für die vorliegende Aktienkategorie erhoben.

Weitere Informationen über Kosten finden Sie im Abschnitt „Gebühren und Kosten“ des Verkaufsprospekts für den FCP. Dieser ist online unter <http://www.bnpparibas-am.com> verfügbar.

Frühere Wertentwicklung



- Die frühere Wertentwicklung lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Wertentwicklung zu.
- Die Wertentwicklung wird ohne Verwaltungskosten berechnet.
- Der FCP wurde am 22. September 2004 erstellt;
- Die Anteilsklasse wurde am 29. Januar 2018 aufgelegt.
- Die frühere Wertentwicklung wurde im Jahr EUR berechnet.
- Die Berechnungsmethode für die an die Wertentwicklung des Fonds gebundenen Gebühren wurde am 1.2.2022 geändert.

Praktische Informationen

- Depotbank: BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES.
- Die wesentlichen Anlegerinformationen für die andere(n) Anteilskategorie(n) des FCP, der Prospekt sowie die letzten Jahres- und Zwischenberichte sind innerhalb von acht Werktagen nach Erhalt einer schriftlichen Anfrage an folgende Adresse kostenlos in französischer Sprache erhältlich: BNP PARIBAS ASSET MANAGEMENT France - Service Client - TSA 47000 - 75318 Paris Cedex 09 Frankreich.
- Der Nettoinventarwert des FCP ist unter der folgenden Adresse erhältlich: <http://www.bnpparibas-am.com>.
- Abhängig von Ihrem Steuersystem können Kapitalgewinne oder Erträge aus dem Besitz von Anteilen an diesem FCP einer Besteuerung unterliegen. Wir empfehlen Ihnen, sich für weitere Informationen zu diesem Thema an Ihren Steuerberater zu wenden.
- BNP PARIBAS ASSET MANAGEMENT France kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Fondsprospekts konform ist.
- Die Einzelheiten zur aktualisierten Vergütungspolitik sind online unter <https://www.bnpparibas-am.com/en/footer/remuneration-policy> oder auf schriftliche Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft verfügbar.

Der Fonds ist in Frankreich zugelassen und wird durch die „Autorité des marchés financiers“ reguliert.

BNP PARIBAS ASSET MANAGEMENT France ist in Frankreich zugelassen und wird von der „Autorité des marchés financiers“ (französische Finanzmarktbehörde) reguliert.

Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 1. April 2022.

